



Hauptstrasse 33, 3706 Leissigen
Telefon Schule: 033 847 14 63

Bausteine des Lesekonzepts

Schule Leissigen

Lesen ist die Grundlage für erfolgreiches Lernen. Kinder, die sicher lesen können, verstehen Aufgaben besser, erschliessen sich neue Inhalte selbstständig, können besser schreiben und entwickeln insgesamt mehr Freude am Lernen. Lesekompetenz entsteht jedoch nicht allein in der Schule. Sie entwickelt sich über viele Jahre hinweg und wird stark durch die Erfahrungen im familiären Alltag geprägt. Wenn Bücher und Geschichten zu Hause einen festen Platz haben und Kinder beim Lesen ermutigt und begleitet werden, stärkt dies ihre Motivation und trägt massgeblich zur Entwicklung der Lesekompetenz bei. Danke, dass Sie mithelfen, unsere Kinder zu starken Lesern und Leserinnen zu machen!

In der Schule Leissigen gründet die Leseförderung auf diesen 4 Bausteinen:

Literatur und Bücher begegnen

Bibliothek während des Unterrichts besuchen.



Lesen fördern

Fixe Lesezeiten und ritualisiertes Vorlesen.



Lust am Lesen erhöhen

Bücher spielerisch und kreativ erleben, bearbeiten und dokumentieren.



Lesestrategien kennen

Persönliche Sammlung von Lesestrategien anlegen.



Erklärung zum Lesekonzept



Literatur und Bücher begegnen

Bibliothek während des Unterrichts besuchen

Die Schülerinnen und Schüler besuchen mindestens alle zwei Wochen die Bibliothek. Sie lernen das Verhalten in der Bibliothek kennen. Sie kennen das Ordnungssystem und üben den sorgfältigen Umgang mit Büchern.

Lesen fördern

Fixe Lesezeiten und ritualisiertes Vorlesen

2x im Jahr wird durch eine Speziallehrkraft eine Lernstanderfassung im Lesen gemacht, damit Ziele individuell festgelegt werden können.

In der Schule Leissigen gibt es fixe Lesezeiten (3x 15 Minuten pro Woche). Ausserdem gibt es gemeinsame Lesezeiten: 1x pro Quartal wird gleichzeitig im ganzen Schulhaus in gemütllicher Atmosphäre gelesen.

Lust am Lesen erhöhen

Bücher spielerisch und kreativ erleben, bearbeiten und dokumentieren

Die Schule Leissigen für Vorleseprojekte durch, wie z.B. die Lesenacht oder der Erzählabend. Lesen wird im Alltag sichtbar gemacht (z.B. Bücher ausstellen, Bücherwand, Lese-pass, Buchpräsentationen). Es werden regelmässig *einander Geschichten erzählt, z.B. mit Hilfe von Spielwürfeln (Story Cubes), Bildbetrachtung oder mit Spielfiguren.*

Lesemethode

Persönliche Sammlung von Lesestrategien und -techniken erlernen

Die Leseflüssigkeit wird verbessert durch verschiedene Methoden (z.B. Silbenlesen, Sichtwortschatz bzw. Blitzwortschatz (blitzen) Treppensätze bzw. Wörter, 1-Minuten lesen, Würfel-lesen, Dialoglesen (ich dann du), Lesespiel (wer hat?), Tandemlesen etc.)

Jedes Jahr kommen neue Lesetechniken, -strategien und -methoden dazu und diese werden regelmässig und intensiv im Unterricht geübt.

- Vor dem Lesen: Überschrift, Bildbetrachtung, um was könnte es gehen
- Während des Lesens: Text langsam lesen, W-Fragen, Wörter unterstreichen, Text nochmals lesen, reziprokes Lesen
- Nach dem Lesen: zusammenfassen, Fragen zum Text